

TSV II kann mithalten



Viernheim (hasi) – Die junge Truppe des TSV II, gespickt mit erfahrenen Routiniers, hat am vergangenen Spieltag im Spiel gegen Spitzenreiter SG Hemsbach eine unglückliche Niederlage kassieren müssen.

Ob die Mannschaft von Jürgen Schmitt diese kleine Enttäuschung gut weggesteckt hat, will sie am Sonntag zeigen. Der TSV II ist zum Gast beim FV Leutershausen, Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Bei den Bergsträßern gibt es ein Wiedersehen mit Mirko Winz und Oliver Wunderle. Die TSV-Eigengewächse wechselten im Sommer zum FV, nachdem sie zuvor zu den Stützen der „Blauen“ gehört hatten. Ein weiterer Bekannter steht beim Tabellenzweiten an der Linie. Trainer Olaf Preuß hat in der Vergangenheit auch schon Viernheimer Jugend-

teams gecoacht.

Die Tabellenposition der Leutershausener sollte dem TSV II keinen Schrecken einjagen. Gegen Hemsbach hat die Mannschaft gezeigt, dass sie gegen Spitzenteams durchaus mithalten kann. Um die gute Leistung auch in zählbaren Erfolg ummünzen zu können, müssen die Viernheimer Jungs an der Offensive arbeiten. Chancen müssen herausgespielt und dann konsequent genutzt werden. Wenn dieses Vorhaben umgesetzt wird, sollte zumindest ein Punktgewinn möglich sein.

Die Lusitanos empfangen am Sonntag um 15 Uhr den FC Fatihsport Weinheim. Die Privatmannschaft will den optimalen Saisonstart mit einem Sieg gegen SV 98 Seckenheim fortsetzen. Anstoß ist am Sonntag um 9.30 Uhr im Stadion an der Lorsche Straße.